



Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>



Kanton Zürich



Stadt Zürich

---

# Kinderspital-Areal Zürich-Hottingen: Roundtable für das Neue Zentrum für Zahnmedizin der Universität Zürich

Foto-Protokoll



Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>

Direktion Immobilien und Betrieb

Dienstag, 4. Juni, 2019, 19.00-21.00 Uhr







## **Wichtigste Hinweise**

- **Offen zu Quartier/Zonierbarkeit: Café, Bar, GZ-Räumlichkeiten, Gastronomie, Sozialer Treffpunkt Park o.a.**
- Zwischennutzung(en)
- Kindergarten/KITA/Kinderbetreuung



## Notation aller Hinweise

### Stadträumliche Gestaltung

- Leben reinbringen (von innen und aussen)
- Begegnungsmöglichkeiten
- Sozialer Treffpunkt
- Zonierbarkeit Aussenräume
- Quartiergarten
- Lebendiger Park für alle
- Treffpunkt, begrünt, altersdurchmischst → Gartenrestaurant
- Pestalozzistrasse als Durchgangsweg
- Parkplätze aufheben → Veloweg
- Showcase ZZM

### Bedürfnisse & Ideen/Nutzungen

- Zwischennutzung nach Auszug KISPI
- Grill
- Quartiercafé
- ZZM Bar von Studis/ Café
- Krippe/Kindergarten

- Kinderbetreuung ZZM & Quartier
- Cafeteria im Park, offen für alle, am Durchgang
- Offen zum Quartier
- Gemeinsame Nutzung von Räumen (Saal)
- Freiwerdende Wohnungen zurückgeben
- Integration: Atelier/Schule
- Bestehende Nutzungen im Quartier mitdenken
- Pestalozzibibliothek

### Hohe Quartierverträglichkeit

- Keine fertigen Räume
- Mehr Verkehr oder weniger Verkehr? 350 Mitarbeitende....
- Zugangsströme steuern → Signaletik
- KISPI/ZZM wirkt wie eine Burg, Öffnung wünschenswert
- Durchquerung des Areals muss möglich sein
- Schönes Gebäude wichtig
- Erdgeschossnutzung muss einladend sein (Geschäfte, Läden)
- Mensa für gemeinsames Essen Mitarbeitende und Öffentlichkeit
- Lieber 1 Stock höher dafür mehr (Frei)-Raum
- Grünflächen erwünscht, Sitzen und Spielen



## Zusammenfassung Diskussion Tisch 1 (Bonderer)

Zusätzlich zu den Punkten auf der Stellwand:

- Platz als "Treffpunkt" fehlt heute --> begehbaren, zugänglichen Park als Gegenpol zu Hottingerplatz und Römerhof schaffen ("Stil Sechseläutenplatz") mit Spielplatz, Brunnen usw.
- Wichtig: Position des Eingangs (Leute kommen von unten)
- Pestalozzistrasse für Fahrräder auf beide Seiten befahrbar machen
- Oberirdische Parkplätze aufheben (Parkhäuser)



## Zusammenfassung Diskussion Tisch 2 (Bally)

Zusätzlich zu den Punkten auf der Stellwand:

- Nicht alles zu starr planen, Spielräume lassen
- Mehrmals Frage nach Zwischennutzungen. Sie gehen davon aus, dass es wohl etwas gibt (und freuen sich drauf)
- Bisherige Nutzungen im Quartier mitdenken. Diese wurden sehr gelobt, dienen als Referenz
- Wechselbeziehungen ermöglichen und fördern (etwa mit Kita für MA ZZM und Quartier)
- ZZM soll sich und seine exzellente Arbeit irgendwie sichtbar präsentieren



## Zusammenfassung Diskussion Tisch 3 (Van Wezemael)

Zusätzlich zu den Punkten auf der Stellwand:

- Verkehrsmässig ist die Verbindung Hottingerplatz ← → ZZM wichtig. U.a. für die Laufkundschaft vom ZZM, die Alters- und Behindertenzahnmedizin. Andererseits auch fürs Quartier.
- Von der Frequenz her wird erwartet, dass es ruhiger wird: ZZM hat keinen Weekendbetrieb, keinen Nachtbetrieb, keine Ambulanz.
- Wie werden die Parkiermöglichkeiten aussehen? Auch fürs Gewerbe braucht es Parkplätze
- Eine weitere Anwohnerin wünscht sich weiterhin eine gute Durchmischung. Man wolle kein «abgehobenes Quartier» sein.
- VSUZH: sind die Räume (Selbstlernplätze) offen für alle Studierenden?
- Welche Art von Wohnen wird auf dem Areal platziert? Studierendenwohnen wäre gut, aber mehr hochpreisiges Wohnen ist nicht erwünscht. (Anm.: letzteres ist gemäss BZO auch nicht möglich.)
- ZZM: die Erneuerung des ZZM ist auch für die Kunden des ZZM wichtig. Das ZZM generiert eigenen Umsatz, daher ist es wichtig, dass die Behandlungsräume den «Standards» entsprechen»..